

Auf dem Fundament der Praxis und wissenschaftlich fundiert!

Fragebögen oder psychometrischen Tests werden auch im Coaching eingesetzt. Wie aussagekräftig sind sie? Lege ich viel oder wenig Gewicht im Coachingprozess auf Ergebnisse von Tests? Wann ist z.B. der Einsatz eines psychometrischen Tests wirklich hilfreich? Fragen über Fragen ... und gute Antworten?

Die Situation – warum der Workshop?

Führung und Führungskompetenz sind wichtige Themen für Unternehmen, Mitarbeiter:innen und Betriebsrät:innen gleichermaßen. Wer kann, wer soll, wer möchte eine Führungsposition übernehmen? Zu viel Verantwortung, zu viel Faktor Mensch und lohnt der Mehrverdienst die zusätzliche zeitliche und nervliche Belastung? Oder, der Coachee fragt sich: Soll ich? Kann ich? Will ich (weiter machen)? Was brauch ich, um mich zu entscheiden? Welche zusätzlichen Kompetenzen, welche Unterstützung benötige ich?

Leitung



Dr. Thomas Lecher

Dipl. Psychologe, Dipl.-Politologe, Trainer, Berater, Coach und Dozent an verschiedenen Hochschulen in den Bereichen Arbeitspsychologie u. Personalführung

Voraussetzungen zur Teilnahme:

- Coaching- oder Trainerausbildung
- Keine Vorkenntnisse in z.B. Testkonstruktion, dessen Grundlagen werden in groben Zügen erklärt.

Ort, Datum: Online, 31. Oktober 2023, 16¹⁵ bis 19⁴⁵ Uhr

Kosten, Anmeldung:

ABF-Mitglieder: 50,00 € Externe: 80,00 €
(Inkl. Testkosten von ca. 40 € und Auswertungsbogen)

Website: www.abfev.de; Anmeldung und Fragen: abf@abfev.de
oder telefonisch: Jörg Cirulies: 0151 2705 3820

3,5 h Online-Workshop – das besondere Angebot!

Es gibt verschiedene Wege eine gute Gesprächsgrundlage über Führungskompetenzen, Neigungen und Motivationslagen des Coachees zu bekommen. Eine Reflexionshilfe geben Testverfahren. Ihr könnt einen Test zu euren Führungskompetenzen machen, der normalerweise nicht so kostengünstig erhältlich ist. Mit „Führung“ diskutieren wir ein Thema, das in Coaching-Ausbildungen wenig oder gar nicht thematisiert wird. In vielen Unternehmen werden Testverfahren unreflektiert im Coaching und zur Personalauswahl eingesetzt. Wir waren beteiligt an einem Verfahren am Arbeitsgericht. Ein Praxisbericht dient als Aufhänger für den Erfahrungsaustausch.

Hier (ungewöhnlicherweise) ein ungefährender Ablaufplan

10 Min: Vorstellung	
30 Min: Kurzer Erfahrungsaustausch: Welche z.B. psychometrische Testverfahren in Coachings eingesetzt wurden?	
30 Min: Vorstellung des LJI-2 und Test der eigenen Führungskompetenzen. Dazu bekommt ihr im Vorfeld einen Link und später eine Auswertung. Eure Ergebnisse unterliegen der DGSVO und werden vertraulich behandelt.	
40 Min: Wir diskutieren über die Konstruktion des Verfahrens mit den Vor- und Nachteilen und den Anwendungsbereichen. Von daher ist es notwendig, den Test vorher selber zu machen.	
50 Min: Wir stellen kurz weitere Testverfahren vor und wie/wo man diese bekommt, z.B. RS 2; D2R, SPA, LMI, DISK usw., diskutieren Grenzen (z.B. Barnum-Effekt, soziale Erwünschtheit) und Möglichkeiten	
30 Min: Abschlussdiskussion	

Plan: inklusive Pause und Puffer

Wir freuen uns auf eure Anmeldungen und auf einen ABF-typischen, vertrauensvollen und fröhlichen Workshop.

Euer ABF e.V.